

Weitere berufliche Perspektiven ausgearbeitet Tarifpflegegespräch mit der Bank folgt

Im November haben die Mitglieder der VdB Tarifkommission eine Reihe von Vorschlägen erarbeitet und mit Schreiben vom 9. Dezember 2020 an Frau Rutzka-Hascher (Zentralbereichsleiterin Personal) gesandt.

Da wir eigene Tarifverhandlungen bzw. -gespräche nur über bundesbankspezifische Tätigkeiten mit der Bank führen können, sind die Vorschläge vorwiegend im Bereich der Filialen angesiedelt. Geplant ist, dass das Tarifpflegegespräch im März/April 2021 stattfinden wird.

Unser Gesprächskatalog umfasst u. a. folgende Punkte:

- Zusätzliche Obleute in den Filialen, in denen das Banknotenbearbeitungssystem M7 zum Einsatz kommt
- Höhere Eingruppierung von Videobeauftragten (inkl. DV-Koordination/ Anlagebedienung) sowie Einrichtung einer Vertreterstelle
- Einrichtung einer Stelle „Teamleiter/in Kleinkunden“
- Einrichtung einer Stelle im mittleren Dienst als Unterstützungsposten der Leitung des baren Zahlungsverkehrs (LTT)
- Bessere Bewertung der Stelle „Sicherungskraft Objektsicherung Zentrale“
- Vergleichbare Zulage im Tarifbereich bei Stellen in den Hauptverwaltungen und der Zentrale, die mit A9 Amtszulage (sowie künftig A13 Amtszulage) bewertet sind

Ergänzend möchten wir die Aufgaben der Gebäudewirtschaft beleuchten. Außerdem müssen die Besonderheiten bei den Tätigkeitsmerkmalen in der Neuen Filiale Dortmund und die Eingruppierungen in den Zentren für die ergonomische Metallgeldbearbeitung tarifiert werden.

Wir sehen den Gesprächen mit Zuversicht entgegen, da unsere Vorschläge die tägliche Praxis widerspiegelt und somit Handlungsbedarf besteht.

Nun hängt es von der Bank ab, ob der Wille da ist, gemeinsam mit uns weitere Chancen und berufliche Perspektiven zu vereinbaren.

Ihre VdB Verhandlungskommission ist bereit und wird in dem Gespräch Ihre Interessen kompetent und mit Nachdruck vertreten.

Für Fragen und Anregungen stehen Ihnen die Mitglieder der [VdB Tarifkommission](#) gerne zur Verfügung.

